Milano. 17. XI. 10.

Geehrter Herr Collega!

Ich beantworte umgehend, und daher nur kurz Ihren Brief.

Mir scheint allerdings, dass die Beiblätter nicht der Ort sind, um auf die Discussion der erwähnten Fragen einzugehen. Die Redaktion* hat meist, wenn die Sache nicht absolut (verzeihen Sie das harte Wort) klar lag, kritische Ausführungen ausgeschlossen.

Sachlich möchte ich nur Folgendes bemerken:

1) Ob man den Factor $\sqrt{1-\beta^2}$ in c' oder t' stecken will, ist natürlich lediglich Sache der Definition; die Einstein'sche Definition mag Opportunitätsgründe für sich haben; zwingend ist sie auch vom Standpunkte der Relativität nicht, und nur dieses habe ich zeigen wollen.

2) Ich behaupte nur, dass dem Lorentz'schen Elektron

* Unterbreiten Sie doch die Frage der Redaktion selbst.

eine Art nicht elektromagnetischer Energie zuzuschreiben ist. Ob man nun, mit Lorentz, diese als Hilfsgrösse hypothetisch einführt, oder ob man sie axiomatisch aus dem Relativitätsprinzip herleitet, kommt auf dasselbe heraus. Es mag sein, daß die Einführung einer solchen, mit der Deformation eines bewegten Körpers verknüpften Energie sich ohne Widerspruch aus dem Relativitätspr. herleiten lässt; dann müsste die Elastizitätstheorie relativtheoretisch begründet werden; eine solche Begründung habe ich inzwischen mehrfach als wünschenswert bezeichnet, ohne daß die Vertreter der Relativtheorie sie beigebracht hätten. Daher ist die erwähnte Frage noch in Schwebe. Mit der Frage nach der Existenz der E. M. K. hat diese wohl nichts zu thun. ~~[illegible]~~

Natürlich habe ich inzwischen weiter ~~noch~~ über diese Dinge nachgedacht, sodaß mein Standpunkt heute nicht mehr genau mit dem vor 2 Jahren eingenommenen ~~nicht~~ sich deckt. Daher erscheint mir Ihre werte Kritik wie ein Klang aus Münchhausen's Posthorn. Mit besten Grüssen, auch an Dr. Hertz

Ihr ergebenster M. Abraham.

1) **Max ABRAHAM** (1875-1922), perfectionna la théorie d'électricité de Maxwell : **L. A. S.** (en allemand) **au physicien J. Laub,** 2 denses pages in-8, de Milan, 1910, **sur les problèmes de la théorie de la relativité** (d'Einstein). MORSSEN-61 **110** »

tements... (on connaît cette éternelle obsession du grand écrivain!). 45 »

221. PRUD'HON, le célèbre peintre — sur une requête du sculpteur **BRA** (1. p. gr. in-fol.) ont mis **des apostilles autogr. sig.,** en 1819 : **MÉRIMÉE** (père), Baron **GÉRARD,**